

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung im Rahmen der Maßnahmen:  
19.2 und 19.3 LPLR LEADER / AktivRegion**

(Antragsteller/in)  TSV Schönberg Friedhofsweg 8 24217 Schönberg	Ort, Datum  Schönberg 22.08.2022															
1. Über die LAG AktivRegion  LAG AktivRegion Ostseeküste e.V. Regionalmanagement/ Geschäftsstelle c/o M+T Markt und Trend GmbH Brachenfelder Str. 45 24534 Neumünster	Auskunft erteilt: <div style="background-color: black; width: 100%; height: 60px; margin-top: 5px;"></div>															
2. An das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und Ländliche Räume (LLUR)  Flintbek Abteilung 8 z. Hd. Stefan Lansberg Hamburger Chaussee 25 24220 Flintbek	Bankverbindung Name Geldinstitut: <div style="background-color: black; width: 100%; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>															
2. An das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und Ländliche Räume (LLUR)  Flintbek Abteilung 8 z. Hd. Stefan Lansberg Hamburger Chaussee 25 24220 Flintbek	Zuständiges Finanzamt:  Kiel															
<b>Betreff</b> (Zuwendungszweck):  Digitalisierung Schützenstand																
<b>Bezug:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Förderung für die Durchführung der Vorhaben im Rahmen der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen Strategie für lokale Entwicklung im Rahmen des LPLR, Maßnahme Code 19.2.  <u>oder</u> <input type="checkbox"/> Förderung zur Vorbereitung und Durchführung von Kooperationsmaßnahmen der Lokalen Aktionsgruppe im Rahmen des LPLR, Maßnahme Code 19.3.																
Bei Maßnahmen nach Code 19.3:  An dem Kooperationsprojekt sind <b>1</b> ( <i>Anzahl</i> ) LAG AktivRegionen anteilig beteiligt: <table style="margin-top: 10px; width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">• Federführende LAG AktivRegion</td> <td style="width: 20%;">e.V. mit</td> <td style="width: 20%;">%</td> </tr> <tr> <td>• Beteiligte LAG AktivRegion</td> <td>e.V. mit</td> <td>%</td> </tr> <tr> <td>• Beteiligte LAG AktivRegion</td> <td>e.V. mit</td> <td>%</td> </tr> <tr> <td>•</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>•</td> <td></td> <td></td> </tr> </table>		• Federführende LAG AktivRegion	e.V. mit	%	• Beteiligte LAG AktivRegion	e.V. mit	%	• Beteiligte LAG AktivRegion	e.V. mit	%	•			•		
• Federführende LAG AktivRegion	e.V. mit	%														
• Beteiligte LAG AktivRegion	e.V. mit	%														
• Beteiligte LAG AktivRegion	e.V. mit	%														
•																
•																
<b>Vom LLUR auszufüllen:</b>  BNRZD des Antragstellers: Aktenzeichen B in Profil:																

1. Die Fördermaßnahme dient der Umsetzung des Schwerpunktes (Mehrfachnennungen sind möglich, unter Kennzeichnung -fett markiert- des Hauptschwerpunktes):

- Klimawandel und Energie
- Nachhaltige Daseinsvorsorge
- Wachstum und Innovation
- Bildung

2. Die Fördermaßnahme dient der Umsetzung des folgenden Kernthemas der Integrierten Entwicklungsstrategie: (Angabe des Kernthemas, keine Mehrfachnennungen)

- Kernthema 1
- Kernthema 2 *Lebenswerte Dörfer – Regionale Kristallisationspunkte für Teilhabe und Lebensqualität*
- Kernthema 3
- Kernthema 4
- Kernthema 5
- Kernthema 6

3. Fördermaßnahme  
(Kurze, eindeutige Beschreibung der geplanten Maßnahmen, **in der Beschreibung muss eindeutig dargestellt werden, was Gegenstand der Förderung ist.** Bei Investitionen mit Angaben zum Grundstück und zum Eigentümer).

Der TSV Schönberg beabsichtigt den Umbau von 18 seiner insgesamt 20 Luftdruckstände mit 10 m-Distanz auf eine elektronische Treffererfassung und Auswertung. Das gleiche Vorhaben ist für die 4 Kleinkaliberstände mit 50 m Entfernung vorgesehen.

Der TSV Schönberg ist Eigentümer des Grundstücks.

Die Trefferlage wird durch Schallmessung ermittelt und auf einem Monitor an jedem Schützentisch visuell ausgegeben. Die mechanischen Elemente der vorhandenen Seilzuganlagen werden abmontiert. Die digitale Gesamtanlage wird über einen zentralen Hauptrechner gesteuert und bietet vielseitige Einsatzmöglichkeiten, u.a. auch für die Nutzung als Lichtpunktanlage für Kinder unter 12 Jahren.

Ferner ist der Einbau einer herausnehmbaren Trennwand in der Luftdruckhalle vorgesehen. Sie soll den zu heizenden Raum halbieren und damit dauerhaft die Energiekosten senken.

Der Kleinkaliberstand ist für gehandicapte Menschen nicht zugänglich. Hier wäre der Einbau einer Rampe im Eingangsbereich der KK-Schießanlage für die Inklusion von rollstuhlfahrenden Sportler\*innen wünschenswert.

4. Fördermaßnahme  
(Kurze, eindeutige Beschreibung der Zielsetzung der geplanten Maßnahme, ausführlichere Darstellungen sind unter Ziffer 9 vorzunehmen).

**Ausgangslage:**

Der erste Bauabschnitt des Schützenheims des TSV Schönberg e.V. wurde im Jahre 1959 erbaut und entspricht damit längst nicht mehr den heutigen Standards hinsichtlich der technischen Ausstattung im Bereich der Sportausübung als auch der Energieeffizienz hinsichtlich der Gebäudebewirtschaftung. Die Schießbahnen werden über klassische Seilzuganlagen bedient, wobei ein Scheibenhalter per E-Motor über ein Antriebsseil

transportiert wird. Dieses mechanische Prinzip ist sehr verschleiß- und störanfällig.

Die Bausubstanz des inzwischen über 50 Jahre alten Hauptgebäudes fehlt es an der nötigen Wärmedämmung, wodurch sich die jährlichen Heizkosten auf einen mittleren, vierstelligen Betrag belaufen.

Die Eintrittshürde für neue Mitglieder im Jugendbereich liegt im Schießsport aufgrund des gesetzlich vorgeschriebenen Mindestalters von 12 Jahren höher als bei anderen Sportarten. Der seit Jahren zunehmende Mitgliederschwund liegt u.a. darin begründet.

**Entwicklungsziele:**

Mit der Umsetzung der geplanten Investitionen werden die vorhandenen Schießanlagen für Luftdruck- und Kleinkalibersportgeräte auf eine elektronische Treffererfassung und Auswertung umgerüstet. Dies entspricht dem aktuellen Standard des modernen Schießsports und ist Voraussetzung, um weiterhin als Austragungsort von offiziellen Wettbewerben und überregionalen Meisterschaften im Luftdruckbereich dienen zu können. Aus diesem Grund befürwortet auch der Kreisschützenverband Plön e.V. als Veranstalter der Kreismeisterschaften diese Investitionsmaßnahme.

Zudem ist eine technische Modernisierung unabdingbar, um das Interesse für Kinder und Jugendliche an dem Sport zu wecken. Die Schülerinnen und Schüler des benachbarten Schulkomplexes der Grundschule an den Salzwiesen und der Gemeinschaftsschule Probstei (mit Oberstufe) genießen bereits die Vorteile und Möglichkeiten eines voll digitalisierten Unterrichts durch eine vom Schulverband Probstei vorbildlich realisierte Umstellung auf digitale Lernmedien. Das Schützenwesen würde mit diesem Projekt in technischer Sicht aufschließen, wodurch die Attraktivität für Jugendliche gesteigert und die Mitgliedergewinnung erleichtert wird.

Die Gemeinde Schönberg bildet mit ihren knapp 8 km Küstenlinie aus feinem Sandstrand einen zentralen Mittelpunkt für den Tourismus der Probstei und stellt als Unterzentrum die wirtschaftliche Versorgung der umliegenden Gemeinden sicher. Durch die Aufwertung des örtlichen Schützenvereins wäre demzufolge auch ein wichtiger Beitrag zur Stärkung des touristischen Angebots für die gesamte Region geleistet.

Durch die Verwendung der Digitaltechnik werden die zuvor beschriebenen Verschleißerscheinungen an den Schießständen erheblich reduziert, was mittelfristig eine spürbare Kostensenkung beim Schießbetrieb zur Folge haben wird.

Ferner sollen durch schnell realisierbare Umbaumaßnahmen mit überschaubarem finanziellen Aufwand die Kosten für die Gebäudebewirtschaftung insbesondere beim Heizen dauerhaft gesenkt werden. Es ist angestrebt, durch Teilung der großen Schießhalle den zu heizenden Raum zu halbieren und die zweite Hallenhälfte nur bei Bedarf für den Schießbetrieb zu öffnen.

Abschließend soll nicht unerwähnt bleiben, dass eine digitalisierte Schießanlage in der Größenordnung des TSV Schönberg und die damit einhergehenden Trainingsmöglichkeiten die Attraktivität gegenüber anderen Schützenmitgliedern steigert und so auch Mitglieder aus umliegenden Vereinen im Rahmen einer Zweitmitgliedschaft anziehen.

**Wirkung der Maßnahme:**

Durch eine Investition in eine digitale Aufrüstung der Schießanlagen im TSV Schönberg wird die Attraktivität dieser Sportart sowohl für Sportschütz\*innen als auch für Interessierte deutlich gesteigert. Vor allem aber weckt eine moderne Schießsportanlage das Interesse gegenüber jungen Menschen, die bereits zu den „digital Natives“ zählen und damit aufgewachsen sind. Die Anziehung all dieser Altersgruppen ist essentiell für den dringend benötigten Mitgliederzuwachs. Nachweislich wird die Konzentration durch den Schießsport gefördert.

Die Gemeinde Schönberg erweitert ihr touristisches Angebot bei der Freizeitgestaltung für ihre Gäste.

Zudem sichert sich der Verein weiterhin das Recht, als überregionaler Austragungsort für bedeutende Wettkämpfe und Meisterschaften fungieren zu können und zu dürfen. Die laufenden Kosten für Schießbetrieb und Gebäudebewirtschaftung werden gesenkt.

Aufgrund der anhaltend ansteigenden Bewirtschaftungskosten für Energie und Rohstoffe (für Reparaturarbeiten) ist langfristig mit einer Zusammenlegung von bestehenden Schützenvereinen zu rechnen. Mit einem modernen Schützenheim wahrt sich der TSV Schönberg noch für viele Jahre seine überregionale Bedeutung für den Schießsport im ganzen Kreis Plön.

5. Die Maßnahme soll im Jahr 2023 begonnen werden und am 31.12.2023 fertiggestellt sein.

## 6. Kosten- und Finanzierungsplan

Aufwendungen:

Die voraussichtlichen Gesamtausgaben (brutto) betragen insgesamt 82.777 Euro.

Die Mehrwertsteuer ist nicht zuwendungsfähig.

Der detaillierte Kosten- und Finanzierungsplan ist als Anlage beigefügt.

Es wird eine Basisförderquote beantragt über 55 %.

Es wird eine Erhöhung um 5 % beantragt, mit der folgenden Begründung:

Das Projektvorhaben hat eine besonders regionale/überregionale Wirkung. Durch die vorhandene Größe der Anlage ist der TSV Schönberg Austragungsort von offiziellen Wettbewerben und überregionalen Meisterschaften.

Es wird eine Erhöhung um 5 % beantragt, mit der folgenden Begründung:

Die Umstellung/Digitalisierung der Anlage ist überregional bis landesweit modellhaft.

Die beantragte Gesamtförderquote beträgt 65 %.

**Es wird die Gewährung einer Zuwendung beantragt über 45.214,33 €.**

7. Zur Finanzierung (Eigenmittel, Drittmittel, Sicherung der öffentlichen Kofinanzierung sowie Folgekosten und deren Tragbarkeit)

Die öffentliche Kofinanzierung wird aufgebracht von (schriftliche Bestätigung ist als Anlage beizufügen):

Es werden Drittmittel eingesetzt (schriftliche Bestätigung ist als Anlage beizufügen) in Höhe von 12.416,55 €.

Die Darstellung der Folgekosten bzw. die wirtschaftliche Tragfähigkeit ist als Anlage beigefügt und werden vom Antragsteller getragen.

8. Bewertung möglicher Umweltauswirkungen des Projektes:

Die Umweltauswirkungen wurden im Baugenehmigungsverfahren bewertet.  
Die Baugenehmigung ist als Anlage beigefügt.

Die Investition ist nicht baugenehmigungspflichtig. Eine Bewertung der Umweltauswirkungen (z.B. Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde) ist als Anlage beigefügt.

Entfällt, es handelt sich ausschließlich um Vorarbeiten zu einer Investition. Negative Umweltauswirkungen sind nicht zu erwarten.

9. Angaben über die zu erwartenden Zielerreichungen sowie weitere Monitoringangaben:

a. Es handelt sich um ein modellhaftes Projekt / neue Handlungsansätze mit dem Bezugsraum



**e. Bei Maßnahmen des Schwerpunktes Nachhaltige Daseinsvorsorge:**

Landesziele / Indikator	Wert
Anzahl der an dem Projekt beteiligten Kommunen / Institutionen	
Beschreibung der Art der Beteiligung (nachzuweisen über schriftliche Vereinbarungen zur finanziellen, organisatorischen oder inhaltlichen Kooperation):	

IES Ziele im Kernthema: Lebenswerte Dörfer	Indikator	Wert
Ziel: Freizeit- und Kulturangebot, soziales Miteinander und Ehrenamt stärken	Gesicherte und geschaffene Angebote	1
<b>Begründung</b> Durch das Vorhaben wird das vorhandene Angebot gestärkt und attraktiviert. Zudem wird das Ehrenamt gestärkt.		

**f. Bei Maßnahmen des Schwerpunktes Wachstum & Innovation:**

Landesziele / Indikator	Wert
Geplanter zusätzlicher Umsatz pro Jahr (Darstellung, ggf. als Anlage beigefügt).	€
Darstellung der Etablierung regionaler Wertschöpfungsketten:	

IES Ziele im Kernthema	Indikator	Wert
Ziel:		
<b>Begründung</b>		

--

**g. Bei Maßnahmen des Schwerpunktes Bildung:**

Landesziele / Indikator	Wert
Geplante zu erreichende Teilnehmerzahlen	

IES Ziele im Kernthema:	Indikator	Wert
Ziel:		

**Begründung**

**10.** Die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn wird beantragt (ggf. ankreuzen):

Ja

Begründung der Dringlichkeit:

**11. Erklärungen der Antragstellerin bzw. des Antragstellers, dass sie / er die folgenden Unterlagen zur Kenntnis genommen hat und sie - soweit es sich nicht ohnehin um allgemein verbindliche Rechtsvorschriften handelt - als verbindlich anerkennt:**

- Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften -ANBest-K-; bzw. Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung – ANBest-P;
- Baufachliche Ergänzungsbestimmungen zu den Verwaltungsvorschriften VV / VV-K Nr. 6 zu § 44 Abs. 1 LHO (ZBau) (bei Baumaßnahmen);
- Richtlinie zur Förderung der Umsetzung von LEADER in Schleswig-Holstein vom 02.10.2015 i. V. m. mit dem Landesprogramm Ländlicher Raum (LPLR);
- Merkblatt zu Kürzungen und verwaltungsrechtlichen Sanktionen mit Rahmensanktionskatalog für investive ELER-Maßnahmen;
- Information der Begünstigten von Mitteln aus dem Europäischen Agrarfonds (EGFL/ELER) über die Veröffentlichung von Informationen gemäß Artikel 111 der Verordnung (EU) Nr.1306/2013.
- Erklärung der Zahlstelle EGFL / ELER zur Erfüllung der Informationspflicht bei der Erhebung von personenbezogenen Daten

**12. Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller erklärt, dass**

- das Vorhaben noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird, sofern keine Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn erteilt wurde;

- die jeweiligen Bestimmungen für die Vergabe öffentlicher Aufträge beachtet werden/wurden;
- Mittel aus weiteren Förderprogrammen der EU nicht beantragt wurden und werden;
- die Gesamtfinanzierung gesichert ist;
- er / sie als natürliche oder juristische Person des privaten Rechts eine gewerbliche oder freiberufliche Nebentätigkeit ausübt:  Ja oder  Nein

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den Antragsunterlagen gemachten Angaben.

**13.** Dem Antrag wurden folgende Unterlagen beigelegt:

- Kosten- und Finanzierungsplan
- Darstellung der Finanzierung
- Nachweis der öffentlichen Kofinanzierung (bei privaten Antragsstellern)
- Darstellung der wirtschaftlichen Tragfähigkeit inklusive der Folgekosten
- 
- Baugenehmigung
- Bewertung der erwartenden Umweltauswirkung
- 
- 

---

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

**Kostenplan**

a) förderfähige Kosten	
	69.560,50 €
<b>Zwischensumme</b>	<b>69.560,50 €</b>
b) nicht förderfähige Kosten	
	13.216,50 €
<b>Zwischensumme</b>	<b>13.216,50 €</b>
<b>Gesamtkosten</b>	<b>82.777,00 €</b>

**Gliederung der Kosten nach:**

Planung  
Investitionen (baul.)  
Baunebenkosten  
Investitionen (außer baul.)  
nicht investiv  
Sachkosten  
Sonstige

**Finanzierungsplan**

a) der förderfähigen Kosten	Gesamt	2023	2024	2025
1.) Eigenleistung	13.912,09 €	13.912,09 €		
2.) beantragte Zuwendung (Förderquote = 65 %)	45.214,33 €	45.214,33 €		
3.) Dritte	10.434,08 €	10.434,08 €		
<b>Zwischensumme</b>	<b>69.560,50 €</b>	<b>69.560,50 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
b) der nichtförderfähigen Kosten	Gesamt	2023	2024	2025
1.) Eigenleistung	11.234,03 €	11.234,03 €		
2.) Dritte	1.982,47 €	1.982,47 €		
<b>Zwischensumme</b>	<b>13.216,50 €</b>	<b>13.216,50 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
<b>Gesamtfinanzierung</b>	<b>82.777,00 €</b>	<b>82.777,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

## Projektauswahlkriterien für Projekte der LAG AktivRegion Ostseeküste e. V. (auf Basis der IES 2015-2023)

Allgemeine Angaben zum Projekt
<b>Projekttitle:</b> „Digitalisierung Schützenstand“
<b>Antragsteller:</b> TSV Schönberg (gemeinnütziger Verein)
<b>Projektgesamtkosten (netto):</b> 69.560,50 EUR
<b>Projektgesamtkosten (brutto):</b> 82.777 EUR
<b>Beantragte Förderquote:</b> 65 %
<b>Beantragte Fördersumme:</b> 45.214,33 EUR (36.171,46 EUR EU-Mittel)

### Zuordnung zum Kernthema

Schwerpunktthema	Kernthema	
<b>Nachhaltige Daseinsvorsorge</b>	Lebenswerte Dörfer – regionale Kristallisationskerne für Teilhabe und Lebensqualität	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Klimawandel und Energie</b>	Klimaschutz und Energiesparen – global denken und regional handeln	<input type="checkbox"/>
<b>Wachstum und Innovation</b>	Ganzheitliche Vermarktung – Profil stärken durch regionale Angebote und Produkte	<input type="checkbox"/>
<b>Bildung</b>	Regionales Lernen – Talente entdecken, Kompetenzen entwickeln und vernetzen	<input type="checkbox"/>

Grundvoraussetzungen für positiven Projektbeschluss	Ja	Nein
<b>1. Die Finanzierung des Projektes ist gesichert. Die Bonität für private Projekte ist nachgewiesen.</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>2. Die öffentliche Kofinanzierung ist gesichert.</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>3. Die Projektnachhaltigkeit ist nachvollziehbar dargestellt.</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>4. Es entstehen keine unverhältnismäßigen Konkurrenzen.</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>5. Projektunterlagen sind vollständig eingereicht.</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>6. Die Voraussetzungen bei überregionalen und transnationalen Kooperationsprojekten sind gegeben (s. zusätzliche Bewertungskriterien)</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



	Mögliche Punkte	Punktzahl (Vorschlag Geschäftsstelle)	Bewertung Mitglieder
<b>Bewertungskriterien</b>			
dort alle Ehrenamtlich arbeiten.			
<p><b>Förderung der Familienfreundlichkeit</b> Das Projekt fördert die Familienfreundlichkeit (keine Förderung = 0 Punkte, mittlere Förderung = 2 Punkte, hohe Förderung = 4 Punkte)  <b>Erläuterung:</b>            Das Projekt fördert die Familienbildung und somit die Familienfreundlichkeit. Die Attraktivierung durch die Digitalisierung fördert die Freizeitaktivität für Familien.</p>	0, 2, 4	2	
<p><b>Projekt leistet positiven Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema „Lebenswerte Dörfer – regionale Kristallisationskerne für Teilhabe und Lebensqualität“</b>            (Kein Beitrag = 0 Punkte, geringer Beitrag = 2 Punkte, mittlerer Beitrag = 5 Punkte, hoher Beitrag = 7 Punkte, ganze Zwischenpunkte sind begründet möglich.)  <b>Erläuterung:</b>            Das Projekt leistet durch die Stärkung der Freizeit- und Kulturangebote einen hohen Beitrag zum Kernthema „Lebenswerte Dörfer“. Das soziale Miteinander wird gestärkt und das Ehrenamt wird gestärkt.</p>	0-7	7	
<p><b>Projekt leistet positiven Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema „Klimaschutz und Energiesparen – global denken und regional handeln“</b>            (Kein Beitrag = 0 Punkte, geringer Beitrag = 2 Punkte, mittlerer Beitrag = 5 Punkte, hoher Beitrag = 7 Punkte, ganze Zwischenpunkte sind begründet möglich.)  <b>Erläuterung:</b> Durch den Einbau einer herausnehmbaren Trennwand werden sich die Heizkosten um ein Vielfaches gesenkt.</p>	0-7	5	
<p><b>Projekt leistet positiven Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema „Regionales Lernen – Talente entdecken, Kompetenzen entwickeln und vernetzen“</b>            (Kein Beitrag = 0 Punkte, geringer Beitrag = 2 Punkte, mittlerer Beitrag = 5 Punkte, hoher Beitrag = 7 Punkte, ganze Zwischenpunkte sind begründet möglich.)  <b>Erläuterung:</b>            Das Projekt zielt auf das Kernthemenziel „Ganzheitliche Familienbildung stärken“ ab sowie generationsübergreifendes Lernen. Zudem wird die Konzentration gefördert.</p>	0-7	5	
<p><b>Projekt leistet positiven Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema „Ganzheitliche Vermarktung – Profil stärken durch regionale Angebote und Produkte“</b>            (Kein Beitrag = 0 Punkte, geringer Beitrag = 2 Punkte, mittlerer Beitrag = 5 Punkte, hoher Beitrag = 7 Punkte, ganze Zwischenpunkte sind begründet möglich.)  <b>Erläuterung:</b></p>	0-7	5	

	Mögliche Punkte	Punktzahl (Vorschlag Geschäftsstelle)	Bewertung Mitglieder
<b>Bewertungskriterien</b>			
Durch das Vorhaben wird die Region nach innen und außen besser und ganzheitlich vermarktet. Zudem wird das touristische Angebot durch die angepasste Infrastruktur-Entwicklung bzw. durch die Angebotsattraktivierung gestärkt.			
<b>Gesamtpunktzahl: *</b>	<b>69</b>	<b>42</b>	
<b>Die Mindestpunktzahl von 10 ist erreicht:</b>		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>Im projektspezifischen Kernthema wird mindestens ein mittlerer Beitrag = 5 Punkte erreicht (Ausschlusskriterium):</b>		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>Ab einer Punktzahl von 32 ist eine Erhöhung der Fördersumme bis 100.000 EUR möglich.</b>			

\* Die Mitgliederversammlung kann in der Beschlussfassung die Bepunktung neu fassen und begründen.

- **Zusätzliche Bewertungskriterien für überregionale und transnationale Kooperationsprojekte:**

<b>Pflichtkriterien von überregionalen und transnationalen Kooperationsprojekten</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	
Das Projekt zählt auf die Ziele der IES ein (Mindestpunktzahl und Pflichtkriterien müssen erreicht werden).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Eine Kooperationsvereinbarung der LAGn liegt vor.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Die Finanzierung basiert auf einem nachvollziehbaren Schlüssel.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Alle Partner beteiligen sich finanziell und setzen eine regionale Teilmaßnahme um.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>ACHTUNG: Es muss zur Anerkennung in jedem Kriterium mindestens 1 Punkt erzielt werden.</b>			
	Mögliche Punkte	Punktzahl (Vorschlag Geschäftsstelle)	Bewertung Mitglieder
<b>Kriterium 1: Anzahl der beteiligten weiteren AktivRegionen</b> keine weitere AktivRegion = 0 Punkte, 1 oder 2 weitere AktivRegionen = 1 Punkt, 3-6 weitere AktivRegionen = 3 Punkte, mehr als 6 weitere AktivRegionen = 5 Punkte	0-5		
<b>Kriterium 2: Mehrwert durch den überregionalen Maßnahmenansatz</b>	0-5		

<p>kein Mehrwert = 0 Punkte, geringer Mehrwert = 1 Punkt, mittlerer Mehrwert = 3 Punkte, hoher Mehrwert = 5 Punkte Ein Mehrwert ergibt sich durch die <b>Gesamtfinanzierung durch mehrere AktivRegionen</b> und sich durch das gemeinsame Vorgehen <b>Synergieeffekte</b> nutzen und damit <b>Effizienz/Wirkungsgrad und Strahlkraft</b> erhöhen lassen.</p>			
<p><b>Summe:</b></p>			
<p><b>Mindestpunktzahl von 1 Punkt je Kriterium ist erreicht</b></p>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	

**Gesamterläuterung:**